Schwarzwälder Bote, Kreisklasse A Süd Jungen, Do., 31.12.2009

Der Pokalfinalist TSV Freudenstadt II; hinten (von links): Alim Ayduran, Timo Sautter, Trainer Gerhard Sautter; vorne: Constantin Volz und Phil Seifert. Foto: Geiger

Internes Endspiel im Kreispokal

Tischtennis TSV Freudenstadt II eifert der eigenen »Ersten« nach

Beide Jugendmannschaften des TSV Freudenstadt haben das Kreispokalendspiel am 20. Dezember in Altburg erreicht.

Durch das systembezogene Training unter der Regie von Gerhard Sautter konnten die Spieler der zweite Jugendmannschaft auch in der Liga problemlos den Klassenerhalt sichern.

Dazu eiferte im Pokalwettbewerb die die zweite Jugendmannschaft zum Rundenabschluss der bereits für das Endspiel qualifizierten »Ersten« nach.

Den Einzug ins Kreispokalendspiel musste man sich gegen die eine Klasse höher spielende und deshalb favorisierte Jugendmannschaft aus Bad Rippoldsau erkämpfen. Herausragend ist die Rundenbilanz von Alim Ayduran mit 5:1 Siegen. Besonders beeindruckend war auch die Doppelstärke von Alim Ayduran und Timo Sautter, die ungeschlagen blieben.

Der TSV Freudenstadts II spielte in der Aufstellung Alim Ayduran (5:1), Timo Sautter (4:5), Phil Seifert (3:4), Philipp Notz (2:4), Luca Kober (2:2) und Constantin Volz (2:1), wobei auch die Ersatzspieler Luca Kober und Constantin Volz mit ihren guten Leistungen einen maßgeblichen Anteil am Erfolg haben.